

**Bertha von Suttner
Privatuniversität St. Pölten**

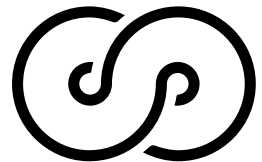
Master of Science (MSc),
berufsbegleitend

Psychologie

Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft

**Schwerpunkt Klinische Psychologie und
Gesundheitspsychologie**

*vorbehaltlich
Akkreditierung*



Bertha von Suttner
Privatuniversität St. Pölten



Besonders wichtig ist mir, dass wir in diesem Studiengang aktuelle gesellschaftlichen Herausforderungen wie Klimakrise, digitale Transformationen und den sozialen Wandel systematisch einbeziehen und deren Auswirkungen auf Gesundheit, Krankheit und unser psychologisches Handeln reflektieren, um angemessene Behandlungsstrategien zu entwickeln.

Mag. Dr. Raphaela Kaisler, MSc
Studienprogrammleitung Psychologie

Flexibel & berufsbegleitend

Die Studienangebote der Bertha von Suttner Privatuniversität bieten fundierte wissenschaftliche Bildung mit Praxisbezug, gute Vereinbarkeit mit dem Beruf, angenehme Lernatmosphäre und innovative Lehrmethoden.

Die Studierenden nutzen auch das eigene Berufsfeld als Lernfeld und bereiten sich dadurch nicht nur auf die Anforderungen der Zukunft und den gesellschaftlichen Wandel vor, sondern lernen diesen auch aktiv mitzugestalten.

Profitieren an der Suttneruni

- Persönliche Betreuung und Mentoring
- Lehrveranstaltungen in kleinen Gruppen
- Zeitlich und örtlich sehr flexibel
- Organisatorische Unterstützung durch das Studienservice
- Flexibilität im Lehrplan für individuelle Interessen
- Internationale Austauschprogramme

Der Studiengang im Überblick

An der Bertha von Suttner Privatuniversität wird Psychologie in einem Bachelor- sowie einem Masterstudium angeboten. Der Abschluss beider Studiengänge berechtigt Absolvent*innen, die Berufsbezeichnung „Psychologe“ bzw. „Psychologin“ zu tragen.

Das Masterstudium dient der Vertiefung, Reflexion und Verfeinerung psychologischen Wissen und angewandter Handlungskompetenzen. Der Studiengang beschäftigt sich mit menschlichem Erleben, Fühlen und Handeln und bietet eine geistes-, natur- und sozialwissenschaftlich fundierte Ausbildung für die selbständige Berufsausübung. Studierende können individuell folgende Schwerpunkte wählen, die die beiden größten professionellen Felder abbilden:

- Wirtschaft & Gesellschaft
- Klinische Psychologie & Gesundheitspsychologie (ab 2027)

Der Masterstudiengang steht Absolvent*innen eines Bachelorstudium in Psychologie oder eines sozial-, kultur-, oder wirtschaftswissenschaftlichen Faches offen. Er richtet sich an Personen, die ihre bestehenden Kompetenzen und Erfahrungen mit psychologischem Fachwissen anreichern und vertiefen möchten, z.B. in den Bereichen Team und Führung, Mental Health oder Coaching und Beratung.

Abschluss Master of Science (MSc)

Dauer 4 Semester | 120 ECTS

Studienplätze 30

Organisationsform Berufsbegleitend / Blended Learning
Geblockte Präsenzphasen Fr-Sa am Campus
St. Pölten, dazwischen E-Learning

Zugangsvoraussetzungen Bachelorstudium sowie Deutsch- und Englischkenntnisse; Details unter suttneruni.at/mpsy

Studiengebühr und ÖH-Beitrag siehe suttneruni.at/mpsy

**Jetzt
bewerben!**

Studieninhalte

Im Masterstudiengang werden wesentliche Kompetenzen des psychologischen Denkens und Handelns vertieft. Dabei lernen Studierende ein selbstständiges, kritisches und vernetztes Denken, setzen emotionale und kommunikative Kompetenzen für die Praxis um, und vertiefen ihre Methodenkompetenz. Es gibt folgende Fachbereiche:

- Grundlagen der Psychologie
- Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie
- Psychologie in Wirtschaft und Gesellschaft
- Empirische Forschungsmethoden

Übergeordnet zu den fachlichen Grundlagen beschäftigen sich Studierende auch mit Themen, die aktueller nicht sein könnten – mit gesellschaftlichen, sozialen und politischen Herausforderungen, die die Gegenwart und die Zukunft prägen: die ökologische Krise, die digitale Transformation und der soziale Wandel. In den Profil-Seminaren finden sich diese Themen mit Bezug zu den jeweiligen Schwerpunktbereichen wieder.

Darüber hinaus sind „multivalente“ Profil-Seminare, die für beide Schwerpunkte relevant sind, wählbar:

- Psychologie und Raum
- Digitalität und Humanismus
- Psychologie der Demokratie

Auch in den fortgeschrittenen psychologischen Fertigkeiten besteht die Möglichkeit, neben der schwerpunktspezifischen Spezialisierung und Vertiefung, die eigenen Kompetenzen durch multivalente Lerninhalte zu erweitern:

- Coaching und Beratung
- Organisational Lab

Individuelle Interessens- und Profilbildung wird darüber hinaus durch zwei freie Wahlpflichtfächer gefördert. Zum Einsatz kommen innovative, individualisierte und inklusive Lehrmethoden. So werden eine humanistische Einstellung und zwischenmenschliche Fähigkeiten theoretisch greifbar und gleichzeitig persönlich erlebbar gemacht.

Studienplan

Studienbereich	Lehrveranstaltungen	ECTS
Wissenschaftliche Methodenlehre für Fortgeschrittene	Quantitative Forschung 1 und 2	10
	Qualitative Forschung 1 und 2	10
Psychologische Praxis	Praktikum	10
Schwerpunktspezifische Theorie-Vertiefung	Vertiefung Klinische Psychologie & Gesundheitspsychologie 1 und 2	10
	Vertiefung Wirtschaft & Gesellschaft 1 und 2	10
Profil - Seminare (hieraus 4 wählbar)	Psyche & Klima	5
	Digital Mental Health	5
	Flucht, Trauma & Krieg	5
	Ökonomie & Ökologie	5
	Arbeit & Künstliche Intelligenz	5
	Theories of Change	5
	Psychologie & Raum	5
	Digitalität & Humanismus	5
	Psychologie der Demokratie	5
Fortgeschrittene psychologische Fertigkeiten (hieraus 3 wählbar)	Anamnese & Erstgespräch	5
	Klinisch-diagnostische Praxis	5
	Team & Führung	5
	Transformation in Organisationen	5
	Coaching & Beratung	5
	Organisational Lab	5
Reflexion	Mentoring & Bildungsplanung	2
	Teilnehmende Beobachtung & Feldkompetenz	3
Freie Fächer	Wahlpflichtfach 1 und 2	10
Masterarbeit	Forschungswerkstatt 1 und 2	10
	Masterthesis	15
	Masterabschlussprüfung	5
insgesamt		120

- Module des Schwerpunkts Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie
- Module des Schwerpunkts Wirtschaft und Gesellschaft
- Schwerpunktunabhängige Module (multivalent)

Schwerpunkt Wirtschaft & Gesellschaft

Studierende des Schwerpunktes „Wirtschaft & Gesellschaft“ erlernen im Laufe des Studiums, mikro- und makroökonomische Prozesse in Teams, Organisationen und der Gesellschaft im Hinblick auf psychologische Aspekte zu verstehen und zu gestalten. Neben den Vertiefungen in den Bereichen Wirtschaft & Gesellschaft setzen sich die Studierenden mit den folgenden Themen auseinander:

- Ökologie und Ökonomie
- Arbeit und Künstliche Intelligenz
- Theories of Change

Studierende befassen sich zudem mit gesellschaftlichen, sozialen und politischen Entwicklungen in ihrem Schwerpunkt und den angrenzenden Bereichen wie der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Das eröffnet ihnen zahlreiche Möglichkeiten für interdisziplinäre Verknüpfung im Praxis- und Forschungsbereich. Dazu kommt eine solide Ausbildung in empirischen Forschungsmethoden, die sowohl quantitative und qualitative Zugänge in der psychologischen Forschung einbezieht. Zusätzlich entwickeln Studierende fortgeschrittene psychologische Fertigkeiten in diesem Schwerpunkt:

- Team und Führung
- Transformation in Organisationen

Durch die wählbaren multivalenten Fertigkeiten können Studieren ihre Kompetenzen in „Coaching & Beratung“ und organisationalen Abläufen und Prozessen im „Organisational Lab“ erweitern. Die praktische Umsetzung ihrer psychologischen Fertigkeiten können Studierende im Praktikum und deren Reflexionen üben.

**Wirtschaft
transformativ,
sozial und
nachhaltig
verstehen &
gestalten**

Karrierechancen mit diesem Schwerpunkt

Das Masterstudium mit Schwerpunkt „Wirtschaft & Gesellschaft“ bereitet Absolvent*innen auf eine wissenschaftlich fundierte Karriere in der Psychologie vor, etwa in Management und Führung von Organisationen oder als Selbstständige im Bereich Beratung und Coaching.

Das Masterstudium Psychologie bietet darüber hinaus die Möglichkeit eines anschließenden Doktoratsstudiums in Psychologie, einer fachnahen Disziplin oder eines transdisziplinär ausgerichteten Doktoratsstudiums.



Schwerpunkt Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie*

Das Lernziel des klinischen Schwerpunktes ist es, dass Studierenden ein ganzheitliches und soziokulturelles Verständnis von psychischer Gesundheit bzw. Erkrankung sowie deren psychologischer Beratung, Diagnostik und Behandlung entwickeln. Neben den Vertiefungen in der klinischen Psychologie und Gesundheitspsychologie setzen sich die Studierenden mit den folgenden Themen auseinander:

- Psyche und Klima
- Digital Mental Health
- Flucht, Trauma und Krieg

Studierende befassen sich zudem mit gesellschaftlichen, sozialen und politischen Entwicklungen in ihrem Schwerpunkt und angrenzenden Bereichen wie der Psychotherapie. Das eröffnet ihnen zahlreiche Möglichkeiten für interdisziplinäre Verknüpfung im Praxis- und Forschungsbereich. Dazu kommt eine solide Ausbildung in empirischen Forschungsmethoden, die sowohl quantitative und qualitative Zugänge in der psychologischen Forschung einbezieht.

Zusätzlich entwickeln Studierende fortgeschrittene psychologische Fertigkeiten in diesem Schwerpunkt

- Anamnese und Erstgespräch mit Klient*innen und Patient*innen
- Klinisch-diagnostische Praxis

Durch die wählbaren multivalenten Fertigkeiten können Studierenden ihre Kompetenzen in „Coaching & Beratung“ und organisationalen Abläufen und Prozessen im „Organisational Lab“ erweitern. Die praktische Umsetzung ihrer psychologischen Fertigkeiten können Studierende im Praktikum und deren Reflexionen üben.

**Psychisches
Leben und Leiden
ganzheitlich
und kulturell
verstehen und
behandeln**

Karrierechancen mit diesem Schwerpunkt

Nach Abschluss des Bachelorstudiengangs Psychologie an der Suttneruni und dem Schwerpunkt „Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie“ im Masterstudiengang Psychologie sind Studierende dazu berechtigt, die Berufsbezeichnung „Psychologe“ bzw. „Psychologin“ zu tragen und im psychosozialen Feld und in der Gesundheitsförderung tätig sein.

Darüber hinaus erfüllen Absolvent*innen des Bachelor- und Masterstudiums Psychologie die Voraussetzungen für die postgraduelle Ausbildung „Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie“ in Österreich. Damit können sie in der klinisch-psychologischen Diagnostik, Behandlung und Beratung in Krankenanstalten tätig sein. Als Selbstständige können sie ihre klinisch-psychologische Leistung mit der österreichischen Krankenkasse verrechnen.

Das Masterstudium Psychologie bietet darüber hinaus die Möglichkeit eines anschließenden Doktoratsstudiums in Psychologie, einer fachnahen Disziplin oder eines transdisziplinär ausgerichteten Doktoratsstudiums.



* Dieser Schwerpunkt wird ab 2027 angeboten.

Die Bertha von Suttner Privatuniversität versteht sich als Entwicklungsraum für die Gesellschaft der Zukunft. Als moderne, offene Hochschule etabliert sie eine besondere Kultur für neues Lernen, Lehren und Forschen.

Drei gute Gründe, an der Suttneruni zu studieren:

1

Aktiver Lehr- und Forschungsort

An der Suttneruni steht der Mensch im Mittelpunkt, Herausforderungen des globalen Wandels werden als Verantwortung und gleichzeitig als Chance gesehen, unsere Gesellschaft offen, kooperativ und damit zukunftsfähig zu gestalten. Absolvent*innen der Suttneruni sind aktive Changemaker.

2

Lehrende mit Leidenschaft und Expertise

Die Suttneruni versammelt Lehrende, die dank internationaler Erfahrung Praxisnähe mit renommierter akademischer Bildung verbinden. Sie widmen sich mit ganzem Herzen ihrem Fach und geben ihr Wissen an Studierende weiter.

3

Ein topmoderner Campus

Nähe dem Stadtzentrum und dem Bahnhof von St. Pölten gelegen, ist der Campus St. Pölten ideal öffentlich angebunden. Vom Wiener Hauptbahnhof aus ist er in 30 Minuten erreichbar.



Zeitlich und örtlich flexibel!

Ein Großteil der Ausbildung erfolgt via E-Learning mit etwa einem Präsenzblock pro Monat am Campus.

Bertha von Suttner

Mit ihrem aktiven Engagement für Frieden und Dialog ist die visionäre Aktivistin und Denkerin Bertha von Suttner Namenspatin und Inspirationsfigur für die Universität. Zu einem Zeitpunkt, als Frauen noch nicht studieren durften, engagierte sie sich für Gleichberechtigung, forderte das Wahlrecht für Frauen und bekämpfte festgefahrene Rollenbilder. Mit ihrem pazifistischen Roman „Die Waffen nieder“ trat sie 1889 wortgewandt gegen den drohenden Krieg ein. 1905 erhielt sie als erste Frau den Friedensnobelpreis, dessen internationale Präsenz sie nutzte, um noch wirksamer für eine humanistische, dem Fortschritt verpflichtete Weltgesellschaft einzutreten.

„Nicht unseren
Vorvätern wollen wir
trachten uns würdig zu
zeigen - nein: unserer
Enkelkinder!“

Bertha von Suttner,
Friedensnobelpreisträgerin

Psychologie am Puls der Zeit

Psychologisches Fachwissen trifft auf aktuelle Themen. In innovativen Formaten lernen Sie, die Gegenwart zu verstehen und die Zukunft zu gestalten.

Berufsbegleitende Studienangebote in den Bereichen:

- **Psychotherapie**
- **Soziales**
- **Inklusion**
- **Psychologie**

Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft

- Vertiefung fachlicher Expertise
- Ökonomie und Ökologie
- Arbeit und KI
- Theories of Change
- Team & Führung
- Transformation in Organisationen

Schwerpunkt Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie

- Vertiefung fachlicher Expertise
- Psyche und Klima
- Digital Mental Health
- Flucht, Trauma und Krieg
- Anamnese und Erstgespräch
- Klinisch-diagnostische Praxis

Forschung und Methoden

- Breites Repertoire an wissenschaftlichen Methoden
- Forschung auf diversen Ebenen: Individuen, Gruppen, Organisationen
- Praktische Anwendung in der Forschungswerkstatt

Praxis und Reflexion

- Mentoring und Bildungsplanung
- Berufspraktikum
- teilnehmende Beobachtung und Feldkompetenz

Jetzt bewerben!

suttneruni.at

**BERTHA VON SUTTNER
PRIVATUNIVERSITÄT**

St. Pölten GmbH
Campus-Platz 1
3100 St. Pölten

T.: +43 2742 313 228-800

studienservice@suttneruni.at

